

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939

15.9.1890

Beilage

Montag, den 15. September 1890.

S. Vorstellung ausser Abonnement

des Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Wegen Heiserkeit des Herrn Lange statt „Der Raub der Sabinerinnen“:

Durch die Intendanz.

Original-Lustspiel in fünf Akten von E. Henle.

Regie: Director Hancke.

Personen:

- Freiherr von Kuhn, Commerzienrat Herr Reiff.
Freifrau von Kuhn, seine Gemahlin Frau Kachel-Bender.
Marie, } beider Töchter { Fräulein Boch.
Hedwig, }
Hans Waldau Herr Brehm.
Baron Rotteck, Adjutant des Prinzen Leopold Herr Waldeck.
Geheimerat von Göben, Herzoglicher Hoftheater-Intendant Herr Mark.
Herr von Leonroth, Oberregisseur Herr Schilling.
Strohberger, Journalist Herr Morgenweg.
Joseph, Diener im Hause des Commerzienrats Herr Hunkler.
Ein Chorist Herr Ludwig.
Ein Briefträger Herr Müller.
Choristen. Choristinnen etc.

Ort der Handlung: Eine kleine Residenz. — Zeit: Gegenwart.

Vormerkungen auf feste Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Bilette und Zettel findet am Sonntag und Montag von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr. Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Herr Kürner. Krank: Frau Grösser. Heiser: Herr Rosenberg, Fräulein Friedlein.

Preise der Plätze:

Table with 2 columns of prices for various seating areas: Fremdenloge, Logen I. Rangs, Amphitheater, Sperrsitze I. Abth., Sperrsitze II. Abth., Parterre-Logen, Logen II. Rangs, Logen III. Rangs, Stehplätze im II. und III. Rang, Gallerie.

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die das Theater besuchenden Damen werden höflichst ersucht, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Mittwoch den 17. September 1890: Neunte Vorstellung ausser Abonnement. Margarete. Grosse Oper mit Ballet in fünf Aufzügen. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. Faust: Herr Ernst van Dyck, vom k. k. Hofoperntheater in Wien, als Gast.

Die letztjährigen Abonnenten können die Bilette auf ihre Plätze bis längstens Dienstag den 16. d. M., Mittags 12 Uhr, zum Kassenpreis im Bilet-bureau in Empfang nehmen.